

## Lackieren einer Gibson Style Gitarre

Bei der Ahorndecke einer LP kann man grundsätzlich wie bei "Lackieren eines Fender Style Gitarrenbody " vorgehen. Das Binding befreit man nach dem Lackieren mit einer Ziehklinge oder Teppichmesser etc. vom Lack. Um die Flammung eines Flamed Maple Top besser zur Geltung kommen zu lassen, kann man auch gleich mit einer Lage Bernstein direkt aufs Holz gehen und dann erst Schnellschleifgrund und den Rest aufbringen.

Rückseite und Hals sind normalerweise aus relativ grobporigem Mahagoni. Um ewig viele Lackschichten und später dann das Einfallen des Lacks zu vermeiden sollten die Poren vor dem Lackieren gefüllt werden.

Früher verwendete man dazu Porenfüllerpulver mit Beize und Öllack vermischt, genannt "Red Filler". Man kann auch gut 2k Schnellschleifgrund verwenden oder am einfachsten Clou Holzkitt in der entsprechenden Farbe.

Ich mache es so: den Holzkitt etwas mit Wasser verdünnen, mit einer kleinen Kunststoffspachtel auftragen und nach dem Trocknen mit feinem Schmirgelpapier (#800) wieder bis zum Holz wegschleifen, sodass der Holzkitt nur in den Poren bleibt. Zum Fixieren das ganze mit Schnellschleifgrund einnebeln. Diesen Vorgang mindestens einmal wiederholen.

Anschließend wie bei "Lackieren eines Fender Style Gitarrenbody " vorgehen.

Anmerkungen:

Wenn man zu ungeduldig ist und nicht wartet kann es vorkommen dass der Lack vor allem bei grobporigem Holz in den Poren etwas einfällt oder sich an Stellen wo etwas angebaut/aufgeschraubt wird eindrückt. Dann muss man alles wieder zerlegen und nochmals schleifen/polieren.

Es ist sinnvoll das Ganze vorher an Restholz/ Probestücken auszuprobieren.